

SIEMENS

Ingenuity for life

München, 6. August 2020

Ergebnisveröffentlichung Q3 GJ 2020

1. April bis 30. Juni 2020

Starke Team-Leistung in herausfordernder Zeit! – Strategiekonzept Vision 2020+ greift

»Trotz der ernsten globalen Krise konnten wir eine überzeugende operative Performance abliefern und die Neuausrichtung konsequent vorantreiben. Das Strategiekonzept Vision 2020+ greift und zeigt am Beispiel der Healthineers die strategische und transformatorische Kraft, die darin steckt. Mein Dank und Respekt gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unseren Partnern, die gemeinsam ein überzeugendes Zeichen an Einsatz und Leistung gesetzt haben«, sagte Joe Kaeser, Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG.

- Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 5% auf 13,5 Mrd. € gesunken, mit Zuwachs bei Mobility während die anderen industriellen Geschäfte – weitgehend bedingt durch COVID-19 – Rückgänge verzeichneten; Auftragseingang um 7% auf 14,4 Mrd. € gesunken, mit bedeutenden Auftragsgewinnen bei Mobility; Book-to-Bill-Verhältnis dadurch mit 1,07 deutlich über 1
- Umsatzerlöse und Auftragseingang wiesen auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) die selbe Entwicklung auf
- Angepasstes EBITA Industrielle Geschäfte stieg auf 1,8 Mrd. € und profitierte von einem Gewinn von 0,2 Mrd. € aus der Neubewertung eines Anteils an einer Beteiligung innerhalb Digital Industries; Angepasste EBITA-Marge Industrielle Geschäfte betrug 14,3%, erhöht um 1,7 Prozentpunkte aufgrund des Neubewertungseffekts sowie vermindert um 0,4 Prozentpunkte durch Personalrestrukturierungsaufwendungen
- Gewinn nach Steuern betrug 0,5 Mrd. € und das unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei 0,67 €
- Starker Free Cash Flow von 2,5 Mrd. €, gegenüber 0,4 Mrd. € im Q3 GJ 2019; Verbesserungen in allen industriellen Geschäften

Siemens

(in Mio. €)	Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.
Auftragseingang	14.402	15.566	-7%	-7%
Umsatzerlöse	13.491	14.238	-5%	-5%
Angepasstes EBITA Industrielle Geschäfte	1.792	1.662	8%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-44	-50		
Angepasste EBITA-Marge Industrielle Geschäfte	14,3%	12,6%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	14,7%	13,0%		
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	986	1.059	-7%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-58	-89		
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-451	78	k.A.	
Gewinn nach Steuern	535	1.137	-53%	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,67	1,28	-48%	
Free Cash Flow (fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten)	2.464	434	>200%	
ROCE (fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten)	3,9%	8,7%		

- Komplexes gesamtwirtschaftliches Umfeld stark beeinflusst von der Coronavirus-Pandemie (COVID-19), beinhaltete Nachfragerückgänge wie auch gestiegene Wachstumschancen, die je nach Geschäft und Region unterschiedlich ausgeprägt waren; diese Marktdynamik hatte spürbare Auswirkungen auf Volumen und Ergebnis der Geschäfte von Siemens im Q3 GJ 2020; größere Lieferengpässe erfolgreich vermieden
- Auftragseingang trotz eines gestiegenen Volumens aus Großaufträgen insgesamt rückläufig, hauptsächlich aufgrund von Rückgängen bei Siemens Healthineers und Smart Infrastructure; leichtes Wachstum des Auftragseingangs im Vorjahresvergleich bei Mobility
- Leichte Zunahme der Umsatzerlöse bei Mobility, Rückgänge in den drei anderen industriellen Geschäften
- Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte hatten im Vorjahresvergleich nur geringfügige Auswirkungen auf die Volumentwicklung
- Angepasstes EBITA Industrielle Geschäfte stieg wegen Digital Industries aufgrund einer starken Leistung im Softwaregeschäft sowie eines positiven Effekts von 211 Mio. € aus der Neubewertung des Anteils an Bentley Systems, Inc.; dies überwog Rückgänge in anderen industriellen Geschäften; alle industriellen Geschäfte profitierten von Kostenrückgängen infolge der Pandemie-Restriktionen
- Außerhalb Industrielle Geschäfte: Geringeres Ergebnis bei Financial Services, das eine Wertminderung einer Beteiligung sowie einen Anstieg der Kreditvorsorgen verzeichnete
- Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten negativ, sehr starker Rückgang vorwiegend aufgrund von Verlusten bei Siemens Gamesa Renewable Energy, die maßgeblich auf Belastungen durch COVID-19 zurückzuführen waren, darunter Projektverzögerungen und Kostensteigerungen; nicht fortgeführte Aktivitäten zudem belastet durch Abschreibung von Vorräten sowie höhere Steueraufwendungen hauptsächlich in Verbindung mit der Ausgliederung von Gas and Power
- Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern weiter stark, nahezu auf Vorjahresniveau; Gewinn nach Steuern vorwiegend aufgrund der nicht fortgeführten Aktivitäten sowie einer höheren Steuerquote rückläufig
- Industrielle Geschäfte erwirtschafteten einen starken Free Cash Flow von 2,108 Mrd. €, angestiegen von 1,099 Mrd. € im Q3 GJ 2019; Verbesserungen in allen industriellen Geschäften, besonders bei Mobility, mit beträchtlichen Projektanzahlungen von Kunden im Q3 GJ 2020; starkes Working-Capital-Management bei Siemens Energy führte zu einer Verbesserung im Free Cash Flow von nicht fortgeführte Aktivitäten von einem negativen Free Cash Flow von 287 Mio. € im Q3 GJ 2019 auf 433 Mio. €
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen zum 30. Juni 2020: 7,9 Mrd. € (31. März 2020: 7,5 Mrd. €); Erhöhung hauptsächlich aufgrund von niedrigeren angenommenen Abzinsungssätzen, gegenläufig wirkten positive Erträge aus Planvermögen
- ROCE hauptsächlich aufgrund des niedrigeren Gewinns nach Steuern gesunken

Digital Industries

(in Mio. €)	Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.
Auftragseingang	3.572	3.743	-5%	-4%
Umsatzerlöse	3.670	3.888	-6%	-5%
<i>darin: Softwaregeschäft</i>	1.054	952	11%	10%
Angepasstes EBITA	899	556	62%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-16	-20		
Angepasste EBITA-Marge	24,5%	14,3%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	24,9%	14,8%		

- Vor dem Hintergrund von in unterschiedlicher Weise durch COVID-19 beeinflussten globalen Märkten verzeichnete Digital Industries prozentual zweistelliges Wachstum im Softwaregeschäft – mit einer Reihe größerer Auftragsgewinne von Mentor –, aber eine schwächere Nachfrage in anderen Branchen (insbesondere von der Automobilindustrie- und dem Maschinenbau)
- Volumenentwicklung auch geografisch betrachtet sehr unterschiedlich: Wachstum im Softwaregeschäft in den USA am stärksten; China, wo sich bereits eine Erholung abzeichnete, trug prozentual zweistellige Zuwächse im Automatisierungsgeschäft bei; Volumenrückgänge in der Region Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (Europa/GANO) waren hingegen vorwiegend auf das Automatisierungsgeschäft zurückzuführen
- Angepasstes EBITA wuchs aufgrund der höheren Umsatzerlöse im Softwaregeschäft sowie aufgrund von Kostensenkungen, einschließlich Kostenrückgänge infolge der Pandemie-Restriktionen; Ergebnis profitierte außerdem von einem positiven Effekt in Höhe von 211 Mio. € aus der Neubewertung des Anteils an Bentley Systems, Inc. (Q3 GJ 2019: Neubewertung dieses Anteils mit negativem Effekt)

Smart Infrastructure

(in Mio. €)	Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.
Auftragseingang	3.399	3.801	-11%	-10%
Umsatzerlöse	3.372	3.587	-6%	-6%
<i>darin: Produktgeschäft</i>	1.217	1.415	-14%	-13%
Angepasstes EBITA	250	343	-27%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-14	-12		
Angepasste EBITA-Marge	7,4%	9,6%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	7,8%	9,9%		

- Volumen und Profitabilität belastet durch Effekte aus COVID-19 sowie durch geringere Nachfrage in kurzzyklischen Industrien
- Auftragseingang sank auf breiter Basis, stärkste Rückgänge in den Regionen Europa/GANO sowie Asien, Australien
- Abnahme der Umsatzerlöse vorwiegend durch das Produktgeschäft bedingt, das besonders durch Effekte aus COVID-19 beeinflusst war, darunter angeordnete Standortschließungen in Indien; im Lösungs- und Servicegeschäft Umsatzerlöse nahezu stabil
- Angepasstes EBITA und Profitabilität stark belastet durch geringere Umsatzerlöse im hochmargigen Produktgeschäft; gegenläufig wirkten Kostenrückgänge infolge der Pandemie-Restriktionen

Mobility

(in Mio. €)	Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.
Auftragseingang	3.040	2.996	1%	2%
Umsatzerlöse	2.162	2.126	2%	2%
Angepasstes EBITA	153	220	-31%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-5	-3		
Angepasste EBITA-Marge	7,1%	10,4%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	7,3%	10,5%		

- Auftragseingang stieg aufgrund eines höheren Volumens aus Großaufträgen, darin insbesondere ein 1,1-Mrd.-€-Auftrag für Hochgeschwindigkeitszüge sowie ein Auftrag über 0,3 Mrd. € für Regionalzüge, beide aus Deutschland; Q3 GJ 2019 enthielt unter anderem einen Auftrag im Wert von 1,2 Mrd. € aus Russland
- Anhaltendes Wachstum der Umsatzerlöse durch erfolgreiche Abarbeitung großer Zugprojekte; bedingt durch COVID-19 sanken die Umsatzerlöse im Bahninfrastruktur- sowie im Servicegeschäft aufgrund eingeschränkter Zugang zu Kundenstandorten, die Umsatzerlösentwicklung im Zuggeschäft war durch interne Maßnahmen zur Gewährleistung der Mitarbeitergesundheit an Fertigungsstandorten beeinträchtigt
- Angepasstes EBITA und Profitabilität durch ungünstigere Zusammensetzung der Geschäfte belastet

Siemens Healthineers

(in Mio. €)	Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.
Auftragseingang	3.409	4.058	-16%	-16%
Umsatzerlöse	3.312	3.569	-7%	-7%
Angepasstes EBITA	489	543	-10%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-9	-15		
Angepasste EBITA-Marge	14,8%	15,2%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	15,1%	15,6%		

- Auftragseingang in allen Geschäften gegenüber der hohen Vergleichsbasis rückläufig; geografisch betrachtet, starker Rückgang in Amerika
- Rückgang der Umsatzerlöse in allen Geschäften und Berichtsregionen, stark beeinflusst von Faktoren in Zusammenhang mit COVID-19, insbesondere im Diagnostics-Geschäft, in dem ein geringeres Volumen an Routinetests verzeichnet wurde
- Trotz eines höheren Ergebnisbeitrags des Imaging-Geschäfts rückläufiges Angepasstes EBITA im Vorjahresvergleich aufgrund des Diagnostics-Geschäfts, das vor allem wegen des Rückgangs der Umsatzerlöse einen Verlust verzeichnete

Financial Services

(in Mio. €)	Q3	
	GJ 2020	GJ 2019
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	36	137
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-	-1
Eigenkapitalrendite (ROE) (nach Steuern)	4,6%	14,5%

(in Mio. €)	30. Jun.	30. Sep.
	2020	2019
Gesamtvermögen	29.207	29.901

- Anhaltend hohe Unsicherheit in von Financial Services bedienten Märkten, sowohl für Beteiligungs- als auch Kreditgeschäfte, führte zu einem Rückgang des Ergebnisses vor Ertragsteuern; niedrigere Ergebnisse im Beteiligungsgeschäft, vorwiegend aufgrund einer Wertminderung auf eine Beteiligung, sowie Anstieg der Kreditvorsorgen im Fremdfinanzierungsgeschäft im Vergleich zum Q3 GJ 2019
- Rückgang des Gesamtvermögens gegenüber dem Geschäftsjahresende 2019, vorwiegend aufgrund negativer Währungsumrechnungseffekte

Portfolio Companies

(in Mio. €)	Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.
Auftragseingang	1.272	1.218	4%	6%
Umsatzerlöse	1.211	1.346	-10%	-9%
Angepasstes EBITA	9	10	-7%	
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-1	-1		
Angepasste EBITA-Marge	0,8%	0,7%		
<i>ohne Personalrestrukturierung</i>	0,9%	0,8%		

- Ausschlaggebend für höheren Auftragseingang waren das Mechanical-Drives-Geschäft und das Wind-Energy-Generation-Geschäft; diese Geschäfte werden im Unternehmen Flender zusammengefasst, das Siemens beabsichtigt, im Rahmen einer Abspaltung an die Börse zu bringen
- Niedrigere Umsatzerlöse, hauptsächlich aufgrund der verbleibenden Siemens-Energy-Aktivitäten, vorwiegend in Zusammenhang mit angeordneten Fabrikschließungen in Indien wegen COVID-19
- Obwohl bei der Mehrzahl der vollkonsolidierten Einheiten eine Ergebnisverbesserung sowie niedrigere Verluste aus Beteiligungen zu verzeichnen waren, leichter Rückgang von Angepasstes EBITA, hauptsächlich aufgrund der verbleibenden Siemens-Energy-Aktivitäten, vorwiegend in Indien; Q3 GJ 2019 beinhaltet einen Verlust aus der Beteiligung an Primetals Technologies, die im Q2 GJ 2020 veräußert wurde
- Beteiligungsergebnis in kommenden Quartalen weiterhin volatil erwartet

Überleitung Konzernabschluss

Ergebnis

(in Mio. €)	Q3	
	GJ 2020	GJ 2019
Real Estate Services	21	63
Zentrale Posten	-155	-199
Zentral getragene Pensionsaufwendungen	-51	-48
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden	-170	-161
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen	-75	-23
Überleitung Konzernabschluss	-430	-368

- Real Estate Services: Ergebnisrückgang vor allem aufgrund von niedrigeren Gewinnen aus Immobilienverkäufen
- Zentrale Posten beeinflusst von einer Reihe von Faktoren, unter anderem durch niedrigere Aufwendungen für Personalrestrukturierung von 11 Mio. € (Q3 GJ 2019: 35 Mio. €)
- Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen: Q3 GJ 2020 beinhaltet negative Effekte aus Aktivitäten der Konzern-Treasury in Verbindung mit der Veränderung beizulegender Zeitwerte von Zinsderivaten, die nicht die Voraussetzungen zur Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung erfüllen

Ausblick

Wir erwarten, dass die wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie unsere Finanzergebnisse im vierten Quartal des Geschäftsjahrs weiter stark beeinträchtigen werden. Allerdings können die gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen und ihr Einfluss auf Siemens nach wie vor nicht zuverlässig eingeschätzt werden.

Im Geschäftsjahr 2020 erwarten wir weiterhin einen moderaten Rückgang der vergleichbaren Umsatzerlöse (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) sowie ein weiterhin über 1 liegendes Book-to-Bill-Verhältnis. Der Nachfragerückgang schlägt sich am stärksten in unseren Operativen Unternehmen Digital Industries und Smart Infrastructure nieder.

Wir halten an der Abspaltung und dem Börsengang von Siemens Energy vor dem Ende des Geschäftsjahrs 2020 fest. Daraus erwarten wir einen Abspaltungsgewinn, der innerhalb der nicht fortgeführten Aktivitäten gezeigt wird, dessen Höhe noch nicht zuverlässig vorhergesagt werden kann. Wir gehen weiterhin davon aus, dass die Kosten aus der Abspaltung sowie Steueraufwendungen in Zusammenhang mit der Ausgliederung und der Aufstellung des Teilkonzerns Siemens Energy unseren Gewinn nach Steuern wesentlich belasten werden.

Aufgrund der vorgenannten Sachverhalte nehmen wir weiterhin Abstand davon, für das Geschäftsjahr 2020 eine Prognose für das unverwässerte Ergebnis je Aktie (für den Gewinn nach Steuern) zu geben.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MESZ wird die Telefonkonferenz für Journalisten zu den Quartalszahlen von Siemens unter www.siemens.com/telefonkonferenz live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:30 Uhr MESZ live die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren in Englisch unter www.siemens.com/analystcall verfolgen.

Die Aufzeichnungen beider Telefonkonferenzen werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter www.siemens.com/investor/de herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen – insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte – beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Dokumenten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse.

Financial Media:

Wolfram Trost

Telefon: +49 89 636-34794

E-Mail: wolfram.trost@siemens.com

Siemens AG,
80333 München

© 2020 by Siemens AG, Berlin und München

Finanzinformationen

für das dritte Quartal und die ersten neun Monate des Geschäftsjahrs 2020

Eckdaten

(in Millionen €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q3		Veränderung in %		Q1 - Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb. ¹	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb. ¹
Auftragseingang	14.402	15.566	-7%	-7%	44.418	49.023	-9%	-10%
Umsatzerlöse	13.491	14.238	-5%	-5%	41.828	42.108	-1%	-2%
Book-to-Bill-Verhältnis	1,07				1,06			
Auftragsbestand (in Mrd. €)	70				70			

Profitabilität und Kapitaleffizienz

	Q3		Veränderung in %	Q1 - Q3		Veränderung in %
	GJ 2020	GJ 2019		GJ 2020	GJ 2019	
Industrielle Geschäfte						
Angepasstes EBITA	1.792	1.662	8%	4.916	5.378	-9%
Angepasste EBITA-Marge	14,3%	12,6%		12,7%	13,8%	
Fortgeführte Aktivitäten						
EBITDA	1.873	1.871	0%	5.870	6.022	-3%
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	986	1.059	-7%	3.218	3.783	-15%
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ²	1,13	1,22	-7%	3,72	4,39	-15%
Nicht fortgeführte Aktivitäten						
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-451	78	k.A.	-897	396	k.A.
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ²	-0,46	0,07	k.A.	-0,91	0,39	k.A.
Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten						
Gewinn nach Steuern	535	1.137	-53%	2.321	4.179	-44%
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ²	0,67	1,28	-48%	2,81	4,78	-41%
Kapitalrendite (ROCE)	3,9%	8,7%		5,6%	11,0%	

Kapitalstruktur und Liquidität

	30. Jun. 2020	30. Sep. 2019
Summe Eigenkapital	46.354	50.984
Industrielle Nettoverschuldung	14.677	6.404
Industrielle Nettoverschuldung / EBITDA ³	1,7	0,6

	Q3 GJ 2020	Q3 GJ 2019	Q1 - Q3 GJ 2020	Q1 - Q3 GJ 2019
Free Cash Flow				
Fortgeführte Aktivitäten	2.031	721	2.771	1.848
Nicht fortgeführte Aktivitäten	433	-287	-129	-1.265
Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	2.464	434	2.642	583
Cash Conversion Rate				
Industrielle Geschäfte	1,18	0,66	0,81	0,66

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	30. Jun. 2020		30. Sep. 2019	
	Fortgef. Aktivitäten	Gesamt ⁴	Fortgef. Aktivitäten	Gesamt ⁴
Siemens-Konzern	293	387	295	385
Deutschland	90	116	91	116
Außerhalb Deutschlands	203	271	204	269

¹ Durchgehend bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

² Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im dritten Quartal des Geschäftsjahrs 800.059 (im Vj. 804.570) und in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs 808.677 (im Vj. 805.926) Aktien.

³ Kumuliertes EBITDA der letzten vier Quartale bis zum Bilanzstichtag; Vorjahresangabe wie ursprünglich berichtet.

⁴ Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019
Umsatzerlöse	13.491	14.238	41.828	42.108
Umsatzkosten	-8.649	-9.075	-26.856	-26.648
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.843	5.163	14.971	15.460
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-1.096	-1.156	-3.394	-3.385
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-2.541	-2.692	-8.076	-7.845
Sonstige betriebliche Erträge	33	63	363	264
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-54	-42	-219	-245
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-84	-37	-43	107
Zinserträge	404	378	1.236	1.125
Zinsaufwendungen	-219	-235	-673	-713
Sonstiges Finanzergebnis	122	-1	53	42
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern	1.408	1.441	4.219	4.810
Ertragsteueraufwendungen	-422	-381	-1.001	-1.027
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	986	1.059	3.218	3.783
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-451	78	-897	396
Gewinn nach Steuern	535	1.137	2.321	4.179
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	-3	105	49	324
Aktionäre der Siemens AG	539	1.032	2.272	3.855
Unverwässertes Ergebnis je Aktie				
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1,13	1,22	3,72	4,39
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-0,46	0,07	-0,91	0,39
Gewinn nach Steuern	0,67	1,28	2,81	4,78
Verwässertes Ergebnis je Aktie				
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1,12	1,20	3,67	4,33
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-0,45	0,07	-0,90	0,39
Gewinn nach Steuern	0,67	1,27	2,78	4,72

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019
Gewinn nach Steuern	535	1.137	2.321	4.179
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	-277	89	86	-1.110
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	319	92	-97	561
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	-12	8	4	1
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	-	-	-3	-
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	3	-5	-1	-6
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-287	92	89	-1.115
Unterschied aus Währungsumrechnung	-869	-929	-1.969	497
Derivative Finanzinstrumente	99	86	81	-66
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	-23	-35	-22	21
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-32	4	-65	-13
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-802	-839	-1.954	419
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-1.088	-747	-1.865	-697
Gesamtergebnis	-553	390	456	3.482
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	-52	66	-42	344
Aktionäre der Siemens AG	-501	324	499	3.138

Konzernbilanz

(in Mio. €)	30. Jun. 2020	30. Sep. 2019
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	12.084	12.391
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	13.790	18.894
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	8.470	10.669
Vertragsvermögenswerte	5.216	10.309
Vorräte	8.691	14.806
Laufende Ertragsteuerforderungen	1.584	1.103
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.386	1.960
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	42.068	238
Summe kurzfristige Vermögenswerte	93.288	70.370
Geschäfts- oder Firmenwerte	21.033	30.160
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	5.092	9.800
Sachanlagen	10.308	12.183
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	1.298	2.244
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	21.432	19.843
Aktive latente Steuern	2.798	3.174
Sonstige Vermögenswerte	1.837	2.475
Summe langfristige Vermögenswerte	63.798	79.878
Summe Aktiva	157.086	150.248
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	5.459	6.034
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.131	11.409
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.202	1.743
Vertragsverbindlichkeiten	7.535	16.452
Kurzfristige Rückstellungen	1.535	3.682
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.233	2.378
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.724	9.023
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	27.290	2
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	57.108	50.723
Langfristige Finanzschulden	40.619	30.414
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.890	9.896
Passive latente Steuern	688	1.305
Rückstellungen	1.871	3.714
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	897	986
Sonstige Verbindlichkeiten	1.659	2.226
Summe langfristige Verbindlichkeiten	53.624	48.541
Summe Verbindlichkeiten	110.732	99.265
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	2.550	2.550
Kapitalrücklage	6.906	6.287
Gewinnrücklagen	39.730	41.818
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-724	1.134
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	-4.618	-3.663
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens AG	43.843	48.125
Nicht beherrschende Anteile	2.511	2.858
Summe Eigenkapital	46.354	50.984
Summe Passiva	157.086	150.248

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn nach Steuern	535	1.137	2.321	4.179
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten				
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	451	-78	897	-396
Abschreibungen und Wertminderungen	772	573	2.267	1.666
Ertragsteueraufwendungen	422	381	1.001	1.027
Zinsergebnis	-185	-143	-562	-412
Gewinn/Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	-132	36	-449	-264
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-296	-66	236	169
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	-54	-445	-303	-458
Vorräten	-240	-118	-1.192	-868
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	422	-246	688	-132
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	34	-19	-537	-412
Vertragsverbindlichkeiten	128	168	553	913
Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen	-98	-154	-355	-462
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	545	341	-513	-661
Gezahlte Ertragsteuern	-313	-640	-1.470	-2.077
Erhaltene Dividenden	59	54	179	169
Erhaltene Zinsen	323	388	1.044	1.120
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	2.373	1.167	3.805	3.102
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	647	-78	415	-739
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	3.020	1.089	4.220	2.363
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-342	-446	-1.034	-1.254
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-16	-44	-1.673	-880
Erwerb von Finanzanlagen und von zu Investitionszwecken gehaltenen finanziellen Vermögenswerten	-359	-405	-925	-1.270
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen	549	-199	-439	-518
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	6	56	46	161
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	-	-6	-2	-29
Abgang von Finanzanlagen und von zu Investitionszwecken gehaltenen finanziellen Vermögenswerten	196	223	874	902
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	35	-821	-3.152	-2.888
Cashflow aus Investitionstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-300	-201	-717	-510
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-266	-1.022	-3.870	-3.399
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Erwerb eigener Anteile	-470	-146	-1.465	-1.091
Ausgabe eigener Anteile sowie sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern	11	1	-85	-44
Aufnahme von langfristigen Finanzschulden	3.990	-	10.255	2.980
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	-1.412	-4	-4.466	-628
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	-34	-66	2.600	1.391
Gezahlte Zinsen	-150	-184	-606	-661
An Aktionäre der Siemens AG gezahlte Dividenden	-	-	-3.174	-3.060
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	-22	-19	-189	-191
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	1.913	-418	2.871	-1.305
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	5	-339	-921	-757
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	1.918	-757	1.950	-2.063
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-92	-173	-242	54
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.580	-863	2.059	-3.045
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	9.870	8.885	12.391	11.066
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	14.450	8.022	14.450	8.022
Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten am Ende des Berichtszeitraums	2.366	-	2.366	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	12.084	8.022	12.084	8.022

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis (IG, POC: Angep. EBITA; SFS: EBT)		Ergebnismarge (Angep. EBITA-Marge; SFS: ROE)		Vermögen (IG, POC: Einges. Nettokapital; SFS: Gesamtvermögen)		Free Cash Flow	
	Q3		Veränderung in %		Q3		Veränderung in %		Q3		Q3		30. Jun.	30. Sep.	Q3	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	2020	2019	GJ 2020	GJ 2019
Digital Industries	3.572	3.743	-5%	-4%	3.670	3.888	-6%	-5%	899	556	24,5%	14,3%	10.797	10.626	827	749
Smart Infrastructure	3.399	3.801	-11%	-10%	3.372	3.587	-6%	-6%	250	343	7,4%	9,6%	4.929	4.907	315	223
Mobility	3.040	2.996	1%	2%	2.162	2.126	2%	2%	153	220	7,1%	10,4%	3.606	3.045	500	-251
Siemens Healthineers	3.409	4.058	-16%	-16%	3.312	3.569	-7%	-7%	489	543	14,8%	15,2%	16.065	13.889	466	377
Industrielle Geschäfte (IG)	13.421	14.599	-8%	-8%	12.516	13.169	-5%	-5%	1.792	1.662	14,3%	12,6%	35.398	32.467	2.108	1.099
Financial Services (SFS)	164	195	-	-	164	195	-	-	36	137	4,6%	14,5%	29.207	29.901	121	137
Portfolio Companies (POC)	1.272	1.218	4%	6%	1.211	1.346	-10%	-9%	9	10	0,8%	0,7%	2.289	2.383	181	101
Überleitung Konzernabschluss	-454	-445	-	-	-400	-473	-	-	-430	-368	-	-	90.191	85.498	-379	-616
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	14.402	15.566	-7%	-7%	13.491	14.238	-5%	-5%	1.408	1.441	-	-	157.086	150.248	2.031	721

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis (IG, POC: Angep. EBITA; SFS: EBT)		Ergebnismarge (Angep. EBITA-Marge; SFS: ROE)		Vermögen (IG, POC: Einges. Nettokapital; SFS: Gesamtvermögen)		Free Cash Flow	
	Q1 - Q3		Veränderung in %		Q1 - Q3		Veränderung in %		Q1 - Q3		Q1 - Q3		30. Jun.	30. Sep.	Q1 - Q3	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	2020	2019	GJ 2020	GJ 2019
Digital Industries	11.971	11.939	0%	0%	11.116	11.803	-6%	-6%	2.025	2.088	18,2%	17,7%	10.797	10.626	1.872	1.762
Smart Infrastructure	10.952	11.375	-4%	-5%	10.418	10.416	0%	-1%	716	915	6,9%	8,8%	4.929	4.907	614	616
Mobility	7.090	11.067	-36%	-36%	6.605	6.415	3%	2%	581	684	8,8%	10,7%	3.606	3.045	420	333
Siemens Healthineers	11.350	11.210	1%	0%	10.584	10.375	2%	0%	1.594	1.690	15,1%	16,3%	16.065	13.889	1.092	831
Industrielle Geschäfte (IG)	41.362	45.590	-9%	-10%	38.723	39.010	-1%	-2%	4.916	5.378	12,7%	13,8%	35.398	32.467	3.998	3.542
Financial Services (SFS)	542	615	-	-	542	615	-	-	341	518	15,1%	21,3%	29.207	29.901	459	477
Portfolio Companies (POC)	4.043	4.271	-5%	-5%	3.906	3.845	2%	2%	20	13	0,5%	0,3%	2.289	2.383	293	28
Überleitung Konzernabschluss	-1.529	-1.453	-	-	-1.344	-1.363	-	-	-1.059	-1.098	-	-	90.191	85.498	-1.979	-2.199
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	44.418	49.023	-9%	-10%	41.828	42.108	-1%	-2%	4.219	4.810	-	-	157.086	150.248	2.771	1.848

EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Ergebnis		Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, erworben im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen		Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q3		Q3		Q3		Q3		Q3		Q3	
	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019
Digital Industries	899	556	-98	-102	209	-35	592	489	175	170	767	658
Smart Infrastructure	250	343	-13	-9	-1	-1	238	336	83	68	322	403
Mobility	153	220	-16	-16	2	3	134	200	77	46	211	246
Siemens Healthineers	489	543	-41	-33	12	4	436	506	208	154	644	659
Industrielle Geschäfte	1.792	1.662	-168	-160	222	-28	1.401	1.530	543	437	1.944	1.967
Financial Services	36	137	-	-	139	178	-103	-42	71	52	-33	10
Portfolio Companies	9	10	-1	-1	7	6	2	4	29	26	31	30
Überleitung Konzernabschluss	-430	-368	169	161	-61	-13	-199	-194	130	57	-69	-137
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	1.408	1.441	-	-	307	143	1.101	1.298	772	573	1.873	1.871

(in Mio. €)	Ergebnis		Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, erworben im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen		Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2019
Digital Industries	2.025	2.088	-303	-302	237	14	1.485	1.773	528	494	2.013	2.267
Smart Infrastructure	716	915	-38	-23	-2	24	680	868	249	189	929	1.058
Mobility	581	684	-50	-49	8	15	524	620	214	135	738	756
Siemens Healthineers	1.594	1.690	-128	-98	18	11	1.448	1.581	599	443	2.047	2.024
Industrielle Geschäfte	4.916	5.378	-519	-471	260	64	4.137	4.842	1.591	1.262	5.728	6.105
Financial Services	341	518	-1	-1	455	512	-115	5	189	162	74	167
Portfolio Companies	20	13	-2	-2	13	14	5	-3	87	74	92	70
Überleitung Konzernabschluss	-1.059	-1.098	522	474	-113	-136	-423	-488	399	168	-24	-320
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	4.219	4.810	-	-	616	455	3.603	4.356	2.267	1.666	5.870	6.022

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse			
	Q3		Veränderung in %		Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	7.153	7.839	-9%	-8%	6.502	6.892	-6%	-5%
<i>darin: Deutschland</i>	3.466	2.279	52%	52%	2.336	2.480	-6%	-6%
Amerika	3.867	4.167	-7%	-7%	3.629	3.827	-5%	-5%
<i>darin: USA</i>	3.307	3.419	-3%	-5%	3.092	3.199	-3%	-5%
Asien, Australien	3.382	3.561	-5%	-4%	3.359	3.519	-5%	-3%
<i>darin: China</i>	1.956	1.839	6%	9%	1.985	1.815	9%	12%
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	14.402	15.566	-7%	-7%	13.491	14.238	-5%	-5%
<i>darin: Schwellenländer</i>	3.643	5.400	-33%	-29%	3.784	4.068	-7%	-3%

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse			
	Q1 - Q3		Veränderung in %		Q1 - Q3		Veränderung in %	
	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.	GJ 2020	GJ 2019	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	22.007	25.397	-13%	-14%	20.576	20.968	-2%	-2%
<i>darin: Deutschland</i>	8.581	7.955	8%	8%	7.154	7.259	-1%	-2%
Amerika	11.986	13.319	-10%	-12%	11.392	11.046	3%	0%
<i>darin: USA</i>	9.987	10.451	-4%	-8%	9.575	9.191	4%	0%
Asien, Australien	10.424	10.308	1%	1%	9.859	10.093	-2%	-3%
<i>darin: China</i>	5.741	5.265	9%	9%	5.202	5.037	3%	4%
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	44.418	49.023	-9%	-10%	41.828	42.108	-1%	-2%
<i>darin: Schwellenländer</i>	11.791	13.692	-14%	-13%	11.619	11.788	-1%	0%